

Sonderinformation | Unternehmensbewertung Historischer Tiefstand des Basiszinssatzes nach IDW S1 – Neue Kapitalkostenempfehlung des FAUB.

Aufgrund der anhaltenden Niedrigzinsphase lässt sich eine bislang einmalige Situation beobachten. Die entsprechend der Methodik der Bundesbank mittelbar aus den Kupon-Renditen deutscher Staatsanleihen abgeleitete Zinsstrukturkurve („Svensson-Methode“) zeigt nahezu über die gesamte Laufzeit von 30 Jahren negative Renditen. Der als Schätzung für den risikolosen Zinssatz hieraus abgeleitete barwertäquivalente Zinssatz, welcher im Rahmen der Ermittlung von Kapitalkosten für Unternehmensbewertungen nach IDW S1 heranzuziehen ist, beträgt daher faktisch null Prozent. In absehbarer Zeit droht dieser sogar negativ zu werden.

Die aktuelle Empfehlung des Fachausschusses für Unternehmensbewertung und Betriebswirtschaft (FAUB), der zuletzt mit einer Erhöhung der Bandbreite für die Marktrisikoprämie reagiert hat, wirkt dieser Entwicklung entgegen.

Änderung der Vorgaben des FAUB für die Praxis der Unternehmensbewertung

Um das aktuell niedrige Zinsniveau im Kontext von Gesamtrenditeerwartungen beurteilen zu können, hat der FAUB seinen Analysen, neben historisch gemessenen Aktienrenditen, auch Erkenntnisse und Analyseergebnisse von aktuellen Marktbeobachtungen zu Grunde gelegt. Hierbei wurde eine Gesamtrendite in einer Bandbreite von 7,0% bis 9,0% abgeleitet, welche nicht vergleichbar zu dem Rückgang deutscher Staatsanleihen gesunken ist. In der Sitzung vom 22. Oktober 2019 hat der FAUB daher die folgende Anpassung der Bandbreiten seiner Empfehlung aus dem Jahr 2012 für die Marktrisikoprämie (MRP) beschlossen:¹

- > **MRP vor persönlichen Steuern: 6,0–8,0% (zuvor 5,5–7,0%)**
- > **MRP nach persönlichen Steuern: 5,0–6,5% (zuvor 5,0–6,0%)**

Fazit

Diese Empfehlung ist künftig neben der Berücksichtigung bei der Ableitung von Kapitalkosten zur Durchführung von Unternehmensbewertungen gemäß IDW S1 auch bei der Erstellung und Prüfung von Werthaltigkeitstests gemäß IDW RS HFA 10 zu beachten.

¹ Vgl. IDW Aktuell vom 25.10.2019



Ihr Ansprechpartner im Bereich „Bewertung und M&A“



Jürgen Baur
Partner der Kanzlei | Steuerberater
juergen.baur@sonntag-partner.de
Tel.: + 49 821 57058 - 0

Unser Team bietet Ihnen fachübergreifend und auf individuelle Bedürfnisse zugeschnittene Beratungsdienstleistungen rund um die folgenden Themen:

- > Unternehmensbewertung
- > Planungerstellung und -analyse
- > M&A

Für Rückfragen zum Inhalt dieser Fachnachrichten und zu Ihrem richtigen Ansprechpartner in unserem Hause sowie für eine unverbindliche Kontaktaufnahme stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Sonntag & Partner

Sonntag & Partner Partnerschaftsgesellschaft mbB ist eine multidisziplinäre, deutschlandweit und im internationalen Umfeld tätige Kanzlei an den Standorten Augsburg, München, Frankfurt, Nürnberg und Ulm. Über 250 Mitarbeiter stehen den vorwiegend mittelständischen Mandaten in den Schwerpunkten Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und Rechtsberatung zur Seite. Abgerundet wird das Kanzleiprofil durch die Bereiche Family Office und Vermögensbetreuung.

Abschließende Hinweise

Weitere Informationen über unsere Kanzlei und unser Beratungsangebot finden Sie unter www.sonntag-partner.de

